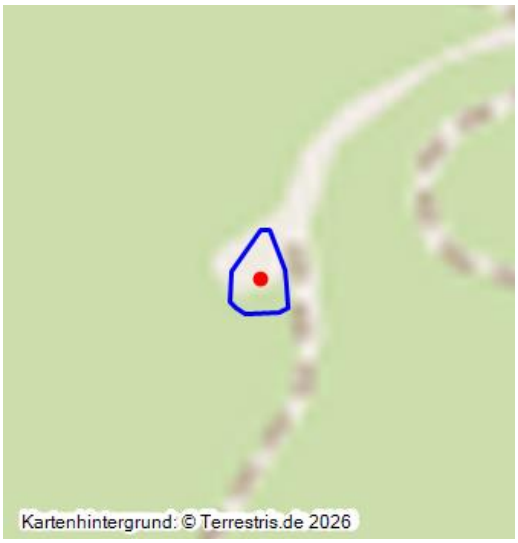
Feuerwachturm südlich von Grafwegen

Schlagwörter: Beobachtungsturm
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Kranenburg (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Feuerwachturm im Reichswald auf einer Erhebung südlich von Grafwegen ist errichtet worden, um in Trockenperioden, in denen die Waldbrandgefahr sehr groß ist, den Wald zu überwachen. Vor allem sind die Kiefer- und Fichtenbestände sehr brandempfindlich und im Brandfall können große Bestände in relativ kurzer Zeit vernichtet werden, wodurch sehr große Schäden entstehen.
Der Feuerwachturm ist erstmalig auf der topographischen Karte von 1967 eingetragen.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2012)

Quelle

Topographische Karte 1 : 25.000 von Nordrhein-Westfalen, Blatt 4202, Kleve, 1967

Feuerwachturm südlich von Grafwegen

Schlagwörter: Beobachtungsturm
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos
Historischer Zeitraum: Beginn 1960 bis 1967
Koordinate WGS84: 51° 44 36,4 N: 5° 57 34,53 O / 51,74345°N: 5,95959°O
Koordinate UTM: 31.704.315,93 m: 5.736.649,44 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.497.252,36 m: 5.734.358,41 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Feuerwachturm südlich von Grafwegen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-57896-20121207-2 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**